



Tagesordnungspunkt:

Bericht über die Prüfung der technischen und betriebswirtschaftlichen Unterhaltung der Brücken und Wirtschaftswege in der Gemeinde Nottuln durch das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Hamm vom 15.09.2023

Beschlussvorschlag:

Der Bericht sowie die seitens der Gemeinde Nottuln vorgetragenen Stellungnahmen werden zur Kenntnis genommen.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Prüfung wird mit ca. 6.000 Euro beziffert. Es wurden Rückstellungen für Prüfungen gebildet.

Klimatische Auswirkungen:

Keine

Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung			
Rechnungsprüfungsausschuss	19.10.2023	öffentlich			
		Beratungsergebnis			
		einstimmig	ja	nein	enthalten

gez. Block

Sachverhalt:

Gemäß dem Beschluss des Rechnungsprüfungsausschusses der Gemeinde Nottuln vom 30.10.2019 ist seitens der Verwaltung am 14.11.2019 eine Prüfungsdurchführung beim Rechnungsprüfungsamt der Stadt Hamm im Wege der Amtshilfe erbeten worden. Diese Anfrage wurde am 25.05.2020 vom Rechnungsprüfungsamt der Stadt Hamm bestätigt. Verschiedene Terminansätze wurden aufgrund der Krisensituation in Corona-Zeiten abgesagt, so dass die Prüfung erst in diesem Jahr stattfinden konnte.

Prüfungsgegenstand sind die technische und betriebswirtschaftliche Unterhaltung der Brücken und Wirtschaftswege der Gemeinde Nottuln.

Im Folgenden wird zu den im Bericht (s. Anlage 1) aufgeführten Empfehlung (E:), Bemerkungen (B:) und Positives (P:) Stellung genommen:

P/01: Es wird begrüßt, dass ein Straßenmanagementsystem entsprechend den Empfehlungen der FGSV (Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen) eingeführt wurde.

Der Hinweis P/01 wird zur Kenntnis genommen.

E/01: Es wird empfohlen für die Wirtschaftswege ein Konzept aufzustellen, auch um mögliche Zuwendungen in Anspruch nehmen zu können

Die Empfehlung E/01 wird zur Kenntnis genommen. Für die Erstellung eines Wirtschaftswegekonzeptes sind im Haushaltsplanjahr 2024 61.500 Euro eingeplant. Die Konzepterstellung könnte mit 38.700 Euro gefördert werden. Das Konzept bildet die Grundlage für eine weitere Fördermittelakquise im Rahmen des Wirtschaftswegeausbaus.

B/01: Die Anlagenbuchhaltung sollte prüfen, ob eine weitere Differenzierung der Teilanlagen zukünftig praktikabel ist.

Die Bemerkung B/01 wird zur Kenntnis genommen. Die Brückenbauwerke sind in der Eröffnungsbilanz nicht differenziert aktiviert worden. Die Brücken wurden den Straßen zugeordnet und als Gesamtwert aktiviert. Die Wirtschaftswege wurden mit Grund und Boden als Einheit erfasst und aktiviert, geringfügige Änderungen sowie investive Sanierungen werden auf die bestehende Anlage gebucht. Neue Straßen werden weiterhin als Einheit erfasst.

P/02: Die Trennung von Vergabe/Submission und Ausführung der Maßnahmen wird begrüßt.

Der Hinweis P/01 wird zur Kenntnis genommen.

Anlagen:

Anlage 1: Bericht über die Prüfung der technischen und betriebswirtschaftlichen Unterhaltung der Brücken und Wirtschaftswege in der Gemeinde Nottuln durch das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Hamm vom 15.09.2023

Verfasst:
gez. C. Eismann

Fachbereichsleitung:
gez. Kohaus